

Einladung

Spätwerke sind oft von einer besonderen Faszination umgeben. Im Alter müssen Komponisten niemandem mehr etwas beweisen und sorgen sich allein um das Werk, das durch diese Freiheit nicht selten den Aufbruch in eine neue Tonsprache anzeigt. So zeichnet sich ein Spätwerk meist durch große Meisterschaft, durch besondere Originalität und Unverwechselbarkeit aus. Entsprechend sind die Erwartungen an das Spätwerk sehr hoch, weil nicht selten das „Vermächtnis des Meisters“ mit seiner persönlichen Botschaft darin vermutet wird. Welche Beziehungen zwischen Werk und Biographie gibt es in den Spätwerken u. a. von Bach, Haydn, Mozart, Rossini oder Schubert?

Prof. Dr. Albrecht Goebel gibt einen Überblick über die Besonderheiten in den Spätwerken verschiedener Komponisten des 17. bis 19. Jahrhunderts. Dazu laden wir Sie herzlich nach Bensberg ein.

Dr. Wolfgang Isenberg

Programm

Samstag, 28. Oktober 2017

- 14.00 Uhr **Geistliche Spätwerke**
Johann Sebastian Bach und sein „Opus Summum“: die „Matthäus-Passion“
Mendelssohns unvollendetes Oratorium „Christus“ – ein klingender Kommentar zu Bach
- 15.30 Uhr Kaffee- und Teepause
- 15.45 Uhr **Inspiration im Ausland**
Joseph Haydn und der musikalische „Ertrag“ seiner späten England-Reisen: „Londoner Sinfonie“ Nr. 104 – „Die Schöpfung“ – „Harmonie-Messe“
- 18.00 Uhr Abendessen
- 19.00 Uhr **Werke für die Ewigkeit**
Mozarts letzte Werke: „Die Zauberflöte“ – die „Jupiter-Sinfonie“ – das unvollendete „Requiem“ und sein Kontext
- 21.15 Uhr Ende des Veranstaltungstages

Hinweise

Sonntag, 29. Oktober 2017

Frühstück für Übernachtungsgäste
ab 7.00 Uhr

8.00 Uhr Gelegenheit zum Besuch der
Eucharistiefeier in der Edith-Stein-
Kapelle

9.30 Uhr **„Requiem per Rossini“**
Giuseppe Verdis vergessene Ge-
denk-Komposition für Rossini und
der musikalische Beitrag seiner
Musikkollegen

11.00 Uhr Kaffee- und Teepause

11.30 Uhr **„Dichtung und Wahrheit“**
Franz Schubert: die „Unvollendete“
Robert Schumann: „Geister-Varia-
tionen“
Peter Tschaikowsky: Sinfonie Nr. 6
„Pathetique“
Friedrich Smetana: „Aus meinem
Leben“

13.00 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr Ende der Tagung

Referent

Prof. em. Dr. Albrecht Goebel,
Fachbereich Musik, Universität Koblenz

Tagungsleitung

Andreas Würbel,
Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Veranstalter

Thomas-Morus-Akademie Bensberg,
Katholische Akademie im Erzbistum Köln

Tagungsort

Thomas-Morus-Akademie Bensberg/Kardinal-
Schulte-Haus, Overrather Straße 51-53, 51429
Bergisch Gladbach, Telefon 0 22 04 - 40 80

Anmeldung

Bitte senden Sie Ihre schriftliche Anmeldung an:
Thomas-Morus-Akademie Bensberg
Overrather Straße 51-53
51429 Bergisch Gladbach
Telefon 0 22 04 - 40 84 72
Telefax 0 22 04 - 40 84 20
akademie@tma-bensberg.de
www.tma-bensberg.de

Eine Bestätigung Ihrer Anmeldung erfolgt nicht.

Kostenbeitrag

125,00 € (Tagungsbeitrag, Abend- und Mittagessen als Buffet, Mineralwasser im Tagungsraum, Kaffee- und Teepausen, Übernachtung und Frühstück);
110,00 € (Tagungsbeitrag, Abend- und Mittagessen als Buffet, Mineralwasser im Tagungsraum, Kaffee- und Teepausen, **aber ohne** Übernachtung und Frühstück);

Bitte entrichten Sie den Kostenbeitrag in bar oder mit EC-Karte bei der Ankunft.

Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass aufgrund des pauschalierten Kostenbeitrages keine Erstattungen erfolgen können, wenn einzelne Leistungen nicht in Anspruch genommen werden.

Für Übernachtungsgäste stehen die Zimmer in der Regel von 15.00 Uhr am Anreisetag bis 10.00 Uhr am Abreisetag zur Verfügung.

Rücktrittsbedingungen

Bei nachträglicher Verhinderung bitten wir um Nachricht bis **fünf Tage** vor Tagungsbeginn. Andernfalls müssen wir Ihnen den vollen Kostenbeitrag des Tagungshauses in Rechnung stellen. Sie haben jederzeit die kostenfreie Möglichkeit, eine(n) Ersatzteilnehmer(in) zu benennen.

Bürozeiten der Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Montag bis Freitag von 8.00 bis 17.00 Uhr

Wegbeschreibung

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

- Von Köln: Schnellbuslinie 40 (Abfahrt in Köln am Busbahnhof), Weiterfahrt ab Bensberg-Busbahnhof mit der Linie 420, Ankunft am Eingang des Kardinal-Schulte-Hauses, Haltestelle „Thomas-Morus-Akademie“ (Fahrzeit insgesamt ca. 45 Minuten).
- Die Straßenbahnlinie 1 fährt von Köln (Neumarkt) bis Endstation Bensberg, von dort Fußweg (15-20 Minuten).
- Wie das Tagungszentrum mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreicht werden kann, haben wir in einer ausführlichen Übersicht (Fahrplanauszüge) zusammengestellt. Sie kann mit einem Vermerk auf der Anmeldekarte bei uns angefordert werden.

Mit dem Pkw:

- Über die A4 zur Ausfahrt Moitzfeld (Nr. 20). Bei der ersten Kreuzung links einbiegen, nach rund 400 m unmittelbar vor der nächsten Ampel rechts in den Torbogen einfahren.
- Bitte beachten Sie, dass das Erzbistum Köln Gebühren für das Parken auf den Parkplätzen des Kardinal-Schulte-Hauses erhebt (max. 3,00 € pro Tag, jeder weitere Tag 1,50 €, gebührenpflichtige Zeit an Werktagen von 9-19 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ist das Parken kostenfrei).